

Sprachaufenthalte | Mit dem Sprachkurs «At the Teacher's Home» leben und lernen Sprachstudenten bei der Lehrperson zuhause. Ein Selbstversuch.

Zu Gast bei der Sprachlehrerin

Englisch lernen, nicht nur während der Schullektionen, sondern auch während dem Morgenessen und beim Abendessen: Das neue Angebot von Boa Lingua beschränkt die Sprachschule nicht nur auf die Unterrichtszeit. Es integriert den Sprachunterricht komplett in den Alltag, in dem die Schüler gleich bei ihrer Lehrperson wohnen. Dank «At the Teacher's Home», wie das Sprachangebot von Boa Lingua heisst, wird der individuelle Einzelunterricht beim Lehrer zu Hause noch intensiver. Die Lehrpersonen werden sorgfältig nach den Interessen der Schüler ausgewählt, denn nebst Einzelunterricht stehen auch gemeinsame Theater- oder Konzertbesuche auf dem Programm. Doch wie fühlt es sich an, wenn man mit der Lehrperson unter einem Dach wohnt und mit ihr auch die Freizeit verbringt? Dafür schlüpfte ich in die Rolle der Schülerin.

Herzlicher Empfang

Die Englischlehrerin Paddy Rowe und ihr Ehemann Barry empfangen mich herzlich mit Tee und Gebäck in ihrer Küche im Londoner Stadtteil East Putney. Ihr dreistöckiges Stadthaus wirkt sehr einladend, das Quartier ist gut mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen. Nach dem Begrüssungstee wird Organisatorisches besprochen: Wann und wie viel Unterricht ich haben möchte, wann das Frühstück und das Abendessen auf dem Tisch stehen und was man in der Freizeit alles unternehmen kann. Zwischendurch korrigiert Paddy mein Englisch und hilft mir, wenn ich nach einem bestimmten Wort suche. Mein Zimmer in diesem grossen Haus ist freundlich und bietet alles, was ich während dem Sprachaufenthalt brauche. Sogar ein eigenes Badezimmer steht zu meiner Verfügung. Nachdem ich mich eingerichtet habe, hole ich mir bei meinen Gasteltern noch ein paar Tipps für eine Sightseeing-Tour in London.

Der Unterricht beginnt am nächsten Morgen. Mindestens drei Stunden pro Tag sind geplant, je nach Wunsch können bis sechs Stunden pro Tag gebucht werden. Nach einem Einstufungstest stellt Paddy mir ein Unterrichtsprogramm zusammen und definiert die Lernziele. Der Unterricht ist sehr intensiv, ich muss geistig ständig präsent sein. Doch so sind auch die Lerneffekte am



Bilder nr

grössten, weil Paddy genau merkt, wo ich Defizite habe und diese gezielt mit Übungen trainiert. Ausserdem behandeln wir im Unterricht Themengebiete, die mich auch wirklich interessieren. Das wirkt sehr motivierend.

Einblick ins Familienleben

Nach dem Unterricht habe ich aber noch lange nicht ausgelernt: Paddys Ehemann Barry nimmt mich mit ins Theater. Ein ziemlich anspruchsvolles Stück, doch zum Glück hilft mir Barry mit seinen Erklärungen, die Dialoge zu verstehen. Am nächsten Tag fragt mich Paddy über das Theaterstück aus und zeigt sich erfreut, wie viel ich verstanden habe. Bei «At the Teacher's home» wird im Unterricht auch intensiv auf das täglich Erlebte des Schülers eingegangen. Die Kurse dauern eine bis maximal drei Wochen. Ein Abschlusstest am Ende des Kurses zeigt mir, was ich alles gelernt habe. Durch den Kontakt zur ganzen Familie habe ich auch verschiedene Sprachakzente kennengelernt und einen Einblick in das englische Familienleben und die englische Kultur gewonnen. Nach einer Woche bei der Familie Rowe in East Putney beginne ich schon fast, auf Englisch zu denken.

Nadia Rambaldi

Die Lehrerin Paddy Rowe geht intensiv auf mich ein und hilft mir, mein Englisch zu verbessern.

Die Freizeitgestaltung wird auf die Vorlieben der Kursteilnehmenden ausgerichtet.

In 20 Ländern

«At the Teacher's Home» von Boa Lingua ermöglicht es, tief ins Gastland, die Sprache und die Kultur einzutauchen. Der Unterricht ist sehr intensiv und kann auch zu zweit besucht werden. Die Lehrpersonen werden sorgfältig ausgesucht. Kosten: 1 Woche Grossbritannien ab 1147.-. Die Kurse werden in 20 Ländern angeboten. Weitere Infos unter www.boalingua.ch/spezialkurse und unter 041 710 38 88.

nr

